

Ein **Algorithmus** in der Informatik bzw. Mathematik ist ein **Verfahren**, mit dem man eine Berechnung durchführen oder eine bestimmte Aufgaben lösen kann. Der Begriff geht auf den choresmischen Gelehrten al-Chwarizmi (geb. 780 n. Chr.) zurück.



Typische Problemstellungen sind zum Beispiel:

- Berechne die Quadratwurzel einer Zahl mithilfe der Grundrechenarten (z.B. mit dem „Heron-Verfahren“)
- Bestimme den kürzesten Wegs zwischen zwei beliebigen Orten
- Sortiere eine Liste von Adressen nach den Nachnamen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Algorithmen darzustellen:

- **umgangssprachlich**
- als **UML-Aktivitätsdiagramm**
- als **Quellcode** in einer Programmiersprache

### Beispiel

Für die folgende Aufgabe soll ein **Algorithmus** formuliert werden:

Ein Array soll linear mit Werten gefüllt werden, angefangen bei -75, in 25er-Schritten.

Umgangssprache	Aktivitätsdiagramm
<p>Setze eine Variable „a“ auf -75.</p> <p>Wiederhole für alle Elemente des Arrays:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Setze das aktuelle Element auf den Wert der Variablen</li> <li>• Erhöhe die Variable um 15.</li> </ul>	<pre> graph TD     Start(( )) --&gt; Init[Variable a = -75]     Init --&gt; LoopEntry{ }     LoopEntry --&gt; SetElement[Setze aktuelles Element auf a]     SetElement --&gt; Increase[Erhöhe a um 25]     Increase --&gt; LoopExit{ }     LoopExit --&gt; LoopEntry     LoopExit --&gt; End((( )))     </pre>
<b>Programmcode</b>	
<pre> public void fuelleLinear() {     int i, a;     a = -75;     for (i=0; i&lt;liste.length; i++)     {         liste[i] = a;         a = a + 25;     } } </pre>	

## Aufgabe

Die folgenden Algorithmen sind als Java-Quellcode dargestellt.  
Um den Quellcode zu verstehen, fülle jeweils die Tabelle mit den Werten des Arrays aus.  
Stelle den Algorithmus dann jeweils 1. in Umgangssprache, 2. als Aktivitätsdiagramm dar.

### a) Lineare Füllung in 20er-Schritten

```
public void linear20()
{
    int i;
    for (i = 0; i < liste.length; i++)
    {
        liste[i] = 20 * i;
    }
}
```

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### b) Füllung mit den „Dreieckszahlen“

```
public void dreieck()
{
    int i, wert;
    wert = 0;
    for (i = 0; i < liste.length; i++)
    {
        wert = wert + i;
        liste[i] = wert;
    }
}
```

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### c) Füllen mit der „Fibonacci-Folge“

```
public void fibonacci()
{
    int i;
    liste[0] = 1;
    liste[1] = 1;
    for (i = 2; i < 10; i++)
    {
        liste[i] = liste[i-1] + liste[i-2];
    }
}
```

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9